

Johannes B. Kunz

DER LETZTE SOUVERÄN UND DAS ENDE DER FREIHEIT

INTERNATIONALE POLITIK UND BÜRGERLICHE RECHTE

Verlag Neue Zürcher Zeitung

INHALT

EINLEITUNG: ERINNERUNGEN AN DIE SOUVERÄNITÄT 11

Bonn, Budapest und Abidjan 13 - Das keltische Erbe 18 -
Zwischen Materie und Transzendenz 22 - Die Akteure der
gewollten Zukunft 25 - Ein Streitgespräch mit dem grossen
George F. Kennan 30

I. DER ERSTE SOUVERÄN 35

1. DIE FLUCHT VOR DEM SOUVERÄN: DAS AFRIKANISCHE DORF 36

Kannibalen, Bergbewohner und Lagunendörfer 36 - Begeg-
nung mit einem Baobab 42 - Aufruhr in Buganda 49

2. DER ABSOLUTE SOUVERÄN: DAS REICH DER OIN 60

Elemente eines souveränen Reiches 60 - Stärkende und
schwächende Reformen 64 - Der Staat als Quelle des Guten
und Schönen 69 - Der Streit über das Eisen und das Salz 71

3. DER SOUVERÄN ALS SCHÖPFER VON GELD UND GEIST: FLORENZ 77

Die Macht des Geldes 78 - Die Ohnmacht der Politik 82 -
Der Traum Machiavellis 86

II. DIE SOUVERÄNITÄT ALS BEGRIFF UND PRINZIP 89

4. BODINS DILEMMA 90

Die Überwindung des Mittelalters 91 - Der Souverän und das
Geld 95 - Von öffentlichem und privatem Eigentum 100

INHALT

5. **DIE ÜBERWINDUNG VON BODINS DILEMMA 105**
Die Souveränitätstheorie Bertrand de Jouvenels 106 - Die Magie der Souveränität und die Entstehung von Steuern und Kapital 110 - Die Demokratisierung der Souveränität 117

6. **DER WESTLICHE SOUVERÄN UND DER AUFSTIEG DES INDIVIDUUMS 124**
Die Erstmaligkeit des Westens 124 - Das Erbe des Dreissig-jährigen Krieges 128 - Westliche Dominanz und Souveränität 131 - Der Souverän und das Individuum 141

- III. **DIE GEFÄHRDUNG DES SOUVERÄNS 147**

7. **DIEMACHTPOLITIK UND DAS IMPERIUM 150**
Konzertierte Macht 151 - Echte Macht, falsche Souveränität: die deutsche Einigung 155 - Die Selbstverständlichkeit der Macht: das Imperium 160 - Anfang oder Ende des Imperiums? 166

8. **DIE INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN 172**
Glanz und Elend der neuen Diplomatie 173 - Das Erbe von Jalta 175 - Einfachheit und Komplexität des internationalen Systems 181 - Die Institutionalisierung der Menschenrechte 183 - Das Innenleben internationaler Organisationen 186 - Die Macht der Wörter 193

9. **DER HUMANITÄR-INTERVENTIONISTISCHE KOMPLEX 197**
Ideologie als Grundlage politisch korrekten Scheiterns 198 - Ein nationales und internationales Netzwerk 201 - Das Erbe des kolonialen Zeitalters 203 - Die Banken als Sündenböcke 205 - Politischer Konformismus und Entwicklung 208 - Die Drohung mit dem Frieden 216

10. **DAS NEUMITTELALTERLICHE REICH IN EUROPA 222**
Churchill, de Gaulle, Monet: zwei oder doch drei europäische Projekte? 222 - Im Namen Europas 227 - Das Europa des fiktiven Bürgers 230 - Die Entstehung eines Imperiums 232
Identität versus Souveränität 241 - Die Suche nach dem Souverän in Europa 244 - Souveränitätsverlust und Friede 248

IV. DER LETZTE SOUVERÄN 255

11. DIE THEORIE DES DEMOKRATISCHEN SOUVERÄNS 259

Von Siegern und Verlierern 260 - Dank schlechter Politik fast ein Souverän 267 - Warum Staatsbürger für die Souveränität wichtig sind 271 - Die Bedeutung der Steuern 273 - Kriegerrische Demokratie und unterlegene Diktatur 278 - Das Mass der Demokratie 284

12. DIE OPTIMIERUNG DER SOUVERÄNITÄT: DAS SCHWEIZERISCHE SYSTEM 291

Die direkte Demokratie und das Glück, darin zu leben 291 - Die immerwährende Neutralität und das TINA-Prinzip 295 - Gewaltbereitschaft und Gewaltkapazität als Mass von Frieden und Demokratie 302 - Föderalismus und Souveränität 307

13. SOUVERÄNITÄT UND GLOBALISIERUNG 309

Die ewige Wiederkehr der Globalisierung 311 - Vom Umgang der Staaten mit der Globalisierung und die Angst vor Souveränitätsverlust 314

SCHLUSS: DAS ENDE DER FREIHEIT 327

Souveränität und Gegenmacht: Bürgerrechte gegen Menschenrechte 328 - Die Souveränität und die Grenzen des Staates 332 - Eine Welt ohne Souveränität 334 - Die Machtansprüche der Eliten als Bedrohung der Freiheit 338

ANHANG 343

Dank 343 - Anmerkungen 345 - Bibliografie 379 - Register 391